

Von: Matthias Stürmer <matthias@stuermer.ch>
An: drs3@drs3.ch
Betreff: Horoskop-Sendungen
Datum: Sat, 31 Dec 2005 14:03:18 +0100

Hallo DRS 3-Team

Zuerst einmal möchte ich mich bei euch für ein weiteres super Jahr Radio DRS 3 bedanken. Seit ich weiss, was Radio ist, höre ich DRS 3 und bin von der Musik, der Moderation und den Wortsendungen begeistert.

Auch heute Morgen habe ich euren Sender eingestellt gehabt. Dabei erfuhr ich von zahlreichen Menschen, welches ihre Fragen fürs neue Jahr sind – meist grundlegende Themen wie berufliche Zukunft und Partnerschaften. Eine freundliche Frau, die von der Moderatorin als Medium und Hellseherin Susi [...] vorgestellt wurde, mischelte dann einen Kartenstapel durch. Die Anrufende (während ich zuhörte riefen fast nur Frauen an) sagte nach kurzer Zeit „stopp“ und erhielt dann von der Wahrsagerin klare Aussagen über die Zukunft. Einmal rief zum Beispiel jemand an, sagte ihren Namen und wollte dann wissen wie es mit Beziehungen im 2006 aussieht. Die Hellseherin fragte noch nach, ob die Anruferin momentan in festen Händen sei wobei diese verneinte. Anschliessend erhielt sie die Weissagung, dass sie im nächsten Jahr zwar nur eine mehrmonatige Affäre haben werde, aber im 2007 dann eine ernsthafte Partnerschaft mit Aussicht „Ehe“ beginnen werde.

Nun, ich schreibe das alles, weil auch ich Fragen habe. Und zwar interessiert mich, warum dieses Horoskop und auch Programme wie Madame Etoiles Wochenhoroskop auf DRS 3 gesendet werden. Glaubt ihr als Programmleitung, ModeratorInnen etc. an diese Prophezeiungen? Wenn ja, warum machte sich aber die Moderatorin heute Morgen mehrmals über die Aussagen der Hellseherin lustig? Wenn nein, warum sendet ihr dann solche Inhalte? Oder macht ihr es bloss, weil es das Publikum verlangt? So als unterhaltsame Programmergänzung ohne weiteren Tiefgang? Wer entscheidet in diesem Fall über das Programm? Die Moderation oder die Leitung? Mich interessiert eure Haltung gegenüber solchen Horoskop-Sendungen ernsthaft, denn die momentane Situation finde ich widersprüchlich und peinlich.

Meine persönliche Meinung zum Thema Horoskope könnt ihr wohl schon erraten. Ich habe grundsätzliche Bedenken gegenüber Astrologie und eine besonders starke Abneigung gegenüber solchen billigen „Instant“-Hellsehertipps. Bei unpersönlichen Wochenhoroskopen wie diejenigen von Monica Kissling kann ich das Radio noch für kurze Zeit abstellen, aber wenn dann ein ganzer Morgen lang beim sonst seriös arbeitenden DRS 3 um Rat suchende Menschen mit einer Reihe von gefährlich präziser Prophezeiungen abgespeist werden, dann macht mir das Sorgen. Vielleicht nehmen die meisten Zuhörenden die Weissagungen nicht ernst. Es kann aber auch sein, dass die um Rat Fragenden aus einer grossen Not heraus anrufen und jedes Wort sehr wohl ernst nehmen. Wer trägt da die Verantwortung? Etwas vom Gesagten bleibt immer hängen und beeinflusst uns alle in unseren zukünftigen Entscheidungen. Und gerade diese Fremdbeeinflussung unseres Handelns, diese Abgabe von Verantwortung an irgendwelche Wahrsagerinnen, ist sehr problematisch. Deshalb finde ich es beschämend, dass ausgerechnet das staatliche Radio DRS 3 solche Tendenzen unterstützt.

Mein Vorschlag fürs 2006 ist, dass ihr euch neben dem Musikprogramm besser auf eure „Schwerpunktthemen Wirtschaft, Bildung, Mobilität, Innovation und Kultur“ konzentriert und die persönliche Zukunft der DRS 3-Hörerinnen und Hörer den einzelnen überlässt. Und weiterhin so gut recherchierte „Inputs“ bringt – den morgigen werde ich bestimmt hören: „Wie hell sehen Hellseher?“

Freundliche Grüsse und es guets Nöis,

Matthias Stürmer

--

Matthias Stürmer | Wabernstrasse 51 | CH-3007 Bern
Phone: +41 (0)31 371 80 87 | Mobile: +41 (0)76 368 81 65
matthias@stuermer.ch | www.stuermer.ch | Skype: hopsijump